Früchte, Gemüse und Kräuter

Ein **Gründach** kann viel mehr sein als nur eine ökologische Dachbegrünung – es bietet auch das Potenzial für eine kleine, aber wirkungsvolle Selbstversorgerecke direkt über unseren Köpfen. Auf dem **SuperEnergieGrünDach der Contec** zeigt sich, wie urbanes Gärtnern auf innovative Weise mit nachhaltiger Architektur verbunden werden kann. Dort wachsen nicht nur Pflanzen zur Verbesserung des Stadtklimas, sondern auch Nutzpflanzen wie ein **Feigenbaum, Erdbeeren, Heidelbeeren und Kräuter aller Art – ganz ohne Hochbeet, einfach in der freien Substratfläche**.

Mit der Zeit gestaltet sich auf dem Gründach ein eigener Kreislauf. Der Arbeitsaufwand, richtet sich danach, welche Form bei der Bepflanzung gewählt wird. Für den Sträucher- und Gartenschnitt wie auch für die Rüstabfälle aus dem Gemüsegarten lohnt es zu überlegen, ob diese direkt auf dem Dach kompostiert werden können oder ob man sie der Grünabfuhr zukommen lässt. Mit der Kompostierung schliesst sich der Kreislauf auf dem Gründach. Es besteht auch die Möglichkeit, ein Kompostklo einzurichten und damit wertvollen Dünger zu produzieren.

Der Mehrwert liegt auf der Hand: Eine Selbstversorgerecke auf dem Gründach fördert nicht nur die Biodiversität, sondern macht frische, gesunde Lebensmittel direkt vor Ort verfügbar – ohne Transportwege, ohne Verpackung, saisonal und nachhaltig. Besonders in urbanen Räumen, in denen Gartenflächen rar sind, kann ein nutzbares Gründach einen wertvollen Beitrag zur Ernährung und Lebensqualität leisten.

Das **Hochbeet** ist eine der zusätzlichen Möglichkeiten, die Selbstversorgung auf einem Gründach zu erweitern.

- In nahrhafter Garten- und Komposterde gedeiht **Gemüse**, geschützt vor Schnecken- und Mäusefrass. Mit einem zusätzlichen Regen- und Sonnenschutz fühlen sich auch Tomaten, Basilikum, Peperoni im Hochbeet wohl.
- **Kompostverarbeitung** direkt im Beet mittels Kompoströhre. Garten- und Rüstabfälle verwandeln sich direkt im Hochbeet zu wertvollem Kompost.
- **Wasserversorgung** direkt im Beet mittels Ton-Amphore. Das Hochbeet ist so vor dem Austrocknen geschützt.
- **Sonnen- und Regenschutz:** Grosse Hitze, Starkregen und Hagel können dem Gemüse nichts anhaben.

Eine solche Nutzung schafft nicht nur essbares Grün, sondern auch Aufenthaltsqualität, stärkt das Bewusstsein für natürliche Kreisläufe und trägt zur Begrünung von Arbeits- und Lebensräumen bei.

Das Beispiel der Contec AG zeigt: Selbstversorgung kann auch auf dem Dach beginnen – mit wenig Aufwand, grosser Wirkung und ganz ohne klassisches Beet.



Links

Hochbeet nach Mass
wengermetall.ch

Bewässerungstöpfe Ollas
biogarten.ch

Komposttoiletten:
trobolo.com/de
kompotoi.ch